

ZEHN LEITSÄTZE FÜR DEN PASTORALEN RAUM LIPPSTADT

ACHT HANDLUNGSFELDER FÜR DIE PASTORAL



KATHOLISCH
IN LIPPSTADT

Informationen aus der Steuerungsgruppe des Pastoralen Prozesses
für die Gremien im Pastoralen Raum Lippstadt.

(Stand Mai 2021).

Woraus sind die Leitsätze entstanden?

Ausgerichtet an der Frage „Was ist den Menschen im Pastoralen Raum Lippstadt wichtig?“ haben wir uns in der Steuerungsgruppe mit der Auswertung verschiedener Quellen befasst.

Hierzu gehörten zum einen die Ergebnisse aus den Gesprächsrunden der Auftaktveranstaltung für den Pastoralen Raum im September 2019, die in der Gesamtschule Lippstadt stattfand. Zum Kreis der Teilnehmenden dort gehörten ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitende.

Um unsere Arbeit auf eine breitere Basis zu stellen, starteten wir Anfang März eine Online-Befragung über unsere Website, die damit aus dem Kreis der Gemeinden weitere Informationen beitrug.

Was wollen wir mit den Leitsätzen bewirken?

Aus allen diesen uns vorliegenden Informationen und Statements formulierten wir als Essenz für uns, den Pastoralen Raum Lippstadt, die folgenden zehn Handlungsmaßstäbe, an denen wir uns nun im weiteren Prozess des Zusammenkommens richten möchten.

Voraussichtlich ab Oktober 2021 können und sollen Projekte und Experimente im Pastoralen Prozess unter breit gestreuter Beteiligung vieler Interessierter gestartet werden. Auch hierfür brauchen wir einen Orientierungsrahmen, um bestmöglich wirksam werden zu können. Dazu können die Leitsätze gleichfalls dienen.

Die Leitsätze richten sich an alle Menschen der katholischen Gemeinden im Pastoralen Raum Lippstadt.

ZEHN LEITSÄTZE FÜR DEN PASTORALEN RAUM LIPPSTADT

Die Welt ist voll von Gott und wir vertrauen auf sein Wirken.

1) Wir sind für alle Menschen da.

Der einzelne Mensch mit seinen persönlichen und geistlich-spirituellen Bedürfnissen steht im Mittelpunkt.

2) Wir verhalten uns transparent und ehrlich.

Unsere Taten entsprechen unseren Worten.

3) Wir sind offen für andere Kulturen, Religionen und Lebensentwürfe.

Wir wenden uns gegen jede Diskriminierung und Ausgrenzung aufgrund Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Herkunft und gesellschaftlicher Position.

Ökumene ist für uns selbstverständlich.

4) Wir leben eine Willkommenskultur und bieten Menschen Heimat und Gemeinschaft. Wir suchen die Nähe zu den Menschen und sind dort präsent, wo sie sind und leben.

5) In unserem Pastoralen Raum sind alle Lebensorte gleichwertig. Wir stärken das Leben vor Ort, schaffen Synergien und ermöglichen Vernetzung der vorhandenen Vielfalt.

6) Wir leben Caritas und Weltverantwortung und schaffen Gerechtigkeit durch konkrete Hilfe und Unterstützung. So geben wir ein wahrnehmbares und glaubwürdiges Zeugnis für gelebtes Christentum.

7) Wir beteiligen Gremien und Gemeindemitglieder an Entwicklungen und Entscheidungen und sorgen für rechtzeitige sowie umfassende Informationen.

8) Wir anerkennen und fördern das Ehrenamt.

9) Wir bewahren die Schöpfung durch verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen sowie aktiven Umwelt- und Klimaschutz.

10) Wir bringen die Lebenswirklichkeit der Menschen mit dem Evangelium in Verbindung. Wir schätzen unsere Traditionen und gehen zugleich neue Wege.

ACHT HANDLUNGSFELDER FÜR DIE PASTORAL

Die für den pastoralen Raum Lippstadt leitenden acht Handlungsfelder für den pastoralen Prozess ergeben sich aus der aktuellen Umfrage und der Startveranstaltung vom September 2019.

Bei der Benennung dieser Handlungsfelder haben wir uns an den Schlüsselthemen 2030+ des Bistums orientiert. Dort werden sechs Begriffe benannt, die wir übernommen und auf Grund der Umfrageergebnisse um zwei weitere Handlungsfelder ergänzt haben.

Somit schlagen wir die acht folgenden Handlungsfelder für den Pastoralen Prozess in Lippstadt vor:

*Bei den Bezeichnungen für die "Handlungsfelder" handelt es sich um Arbeitstitel. Diese können sich im Laufe des Prozesses noch verändern.
Die QR-Codes hinter den Handlungsfeldern bieten nähere Informationen.*



Liturgie und Sakramente feiern



Engagement fördern



Für Menschen da sein



Leitung wahrnehmen



Pastorale Räume weiterdenken



Kommunikation stärken



Jugendarbeit ausbauen



Corona/Pandemie
und die Zukunft der Kirche



*Herausgeber: Pastoraler Raum Lippstadt;
Verantwortlich: Pfarrer Thomas Wulf, Klosterstr. 5,
59555 Lippstadt; Redaktion: Steuerungsgruppe,
Stand: 5/2021*